



2026-08-29

PDF vorlesen lassen – so geht's

Einfache Anleitung für Smartphone, Tablet und PC

Lange PDF-Dokumente müssen Sie nicht unbedingt selbst lesen. Sie können sich viele PDFs am Computer, Smartphone oder Tablet vorlesen lassen. Dafür gibt es mehrere Wege. Einige sind besonders einfach. Andere bieten bessere Stimmen oder zusätzliche Funktionen.

Das Wichtigste vorweg

Die Menüs können je nach Gerät, App-Version und Sprache etwas anders aussehen.

Wenn Ihre App auf Englisch eingestellt ist, finden Sie in dieser Anleitung die wichtigsten englischen Begriffe gleich mit dazu.

Für langes, wortgetreues Vorlesen sind PDF-Programme meist besser geeignet als KI. Für Fragen, Erklärungen und Zusammenfassungen ist KI besonders hilfreich.

Inhalt

PDF vorlesen lassen – so geht's	1
Einfache Anleitung für Smartphone, Tablet und PC	1
Welche Möglichkeit passt zu mir?	2
1. Adobe Acrobat auf Smartphone oder Tablet	3
Wenn oben ein Kopfhörer- oder Audio-Symbol erscheint	3
2. Adobe Acrobat auf Laptop oder PC	3
Englische Oberfläche	3
Deutsche Oberfläche	4



3. Microsoft Edge – einfach am Windows-PC	4
4. Android: Vorlesen ohne spezielle PDF-Funktion	5
5. iPhone und iPad: Bildschirminhalt sprechen	5
6. ChatGPT und andere KI: Vorlesen plus Fragen stellen	6
Mit ChatGPT	6
Andere KI-Systeme.....	6
7. Wenn das Vorlesen nicht funktioniert	7
Die PDF ist vielleicht nur ein Bild	7
Die Reihenfolge klingt falsch	7
Die Stimme gefällt nicht	7
8. Unsere kurze Empfehlung.....	7
Impressum / Kontakt:	8
Rechtlicher Hinweis	8
Impressum:	9

Welche Möglichkeit passt zu mir?

Gerät / Wunsch	Einfachste Möglichkeit	Gut geeignet für
Smartphone / Tablet	Adobe Acrobat: Vorlesen / Audio-Symbol	Lange PDFs hören
Windows-PC / Laptop	Adobe Acrobat: View > Read Out Loud	PDFs wortgetreu vorlesen
Windows-PC / Laptop	Microsoft Edge: Read aloud	Schneller Start ohne extra PDF-Programm
Android	Auswahl vorlesen / Select to Speak	Text aus unterstützten Apps vorlesen
iPhone / iPad	Bildschirminhalt sprechen	Text auf dem Bildschirm vorlesen
Fragen zum Dokument	ChatGPT oder andere KI mit Sprachfunktion	Erklären, zusammenfassen, nachfragen



1. Adobe Acrobat auf Smartphone oder Tablet

Auf vielen Smartphones und Tablets ist Adobe Acrobat eine bequeme Lösung.

Adobe unterstützt das Vorlesen von PDFs auf mobilen Geräten. Je nach Version kann die Schaltfläche anders aussehen oder an einer anderen Stelle stehen.

Wenn oben ein Kopfhörer- oder Audio-Symbol erscheint

1. Öffnen Sie die PDF-Datei in Adobe Acrobat.
2. Suchen Sie oben nach dem Kopfhörer-, Audio- oder Vorlesen-Symbol.
3. Tippen Sie darauf. Die Vorlesefunktion startet oder öffnet die Audio-Steuerung.
4. Über die Steuerung können Sie pausieren, weiterhören und – je nach Version – die Geschwindigkeit ändern.

Hinweis: Bei manchen Acrobat-Versionen ist die Funktion sofort sichtbar. Bei anderen ist sie in einem Menü versteckt. Adobe verändert die Oberfläche regelmäßig. Entscheidend ist die Funktion „Read aloud“ beziehungsweise „Vorlesen“.

Vorteile: Sehr bequem auf dem Handy oder Tablet, gut für längere Texte, Bildschirm kann weitgehend unbeachtet bleiben.

Nachteile: Die genaue Position der Funktion kann sich mit Updates ändern. Manche Zusatzfunktionen können vom Konto oder Tarif abhängen.

Offizielle Hilfe: [Adobe – Acrobat Reader auf Mobilgeräten](#)

2. Adobe Acrobat auf Laptop oder PC

Auf dem Windows-PC ist die Vorlesefunktion etwas versteckter. Wenn Acrobat bei Ihnen auf Englisch läuft, ist der folgende Weg der richtige.

Englische Oberfläche

1. Öffnen Sie die PDF-Datei in Adobe Acrobat Reader oder Adobe Acrobat.
2. Klicken Sie ganz oben links auf das Menü mit den drei waagerechten Strichen (Hamburger-Menü).
3. Wählen Sie „View“.
4. Gehen Sie zu „Read Out Loud“.
5. Klicken Sie zuerst auf „Activate Read Out Loud“.
6. Öffnen Sie danach noch einmal: View > Read Out Loud.



7. Wählen Sie „Read This Page Only“, wenn nur die aktuelle Seite vorgelesen werden soll, oder „Read to End of Document“, wenn Acrobat ab dieser Seite bis zum Ende lesen soll.

Deutsche Oberfläche

Der Weg entspricht sinngemäß: **Menü > Anzeige/Ansicht > Sprachausgabe/Vorlesen**

Die genaue deutsche Bezeichnung kann je nach Acrobat-Version leicht abweichen.

Praktischer Tipp

Wenn die Stimme zu schnell oder zu langsam ist, können Sie in Acrobat unter den Einstellungen für „Reading/Lesen“ Stimme, Lautstärke und Geschwindigkeit anpassen.

Bei sehr langen PDFs kann es sinnvoll sein, auf der gewünschten Seite zu starten und dann „Read to End of Document“ zu wählen.

Offizielle Hilfe: [Adobe – PDF mit „Read Out Loud“ vorlesen](#)

3. Microsoft Edge – einfach am Windows-PC

Microsoft Edge kann Texte laut vorlesen. Bei vielen PDF-Dateien ist Edge eine unkomplizierte Alternative, besonders wenn Sie kein zusätzliches Programm verwenden möchten.

1. Öffnen Sie die PDF-Datei mit Microsoft Edge.
2. Suchen Sie „Laut vorlesen“ beziehungsweise „Read aloud“ im Menü oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und prüfen Sie, ob „Laut vorlesen“ angeboten wird.
3. Alternativ können Sie auf Windows Strg + Umschalt + U drücken.
4. Oben erscheint eine Steuerleiste. Dort können Sie pausieren, weitergehen, die Stimme auswählen und das Sprechtempo ändern.

Vorteile: Schnell, einfach und bereits in Windows vorhanden. Gute Steuerung von Stimme und Geschwindigkeit.

Nachteile: Nicht jede PDF verhält sich gleich. Bei kompliziert aufgebauten oder eingescannten Dokumenten kann die Leserichtung fehlerhaft sein.

Offizielle Hilfe: [Microsoft – „Laut vorlesen“ in Edge](#)



4. Android: Vorlesen ohne spezielle PDF-Funktion

Android besitzt eine eigene Bedienungshilfe namens „Auswahl vorlesen“ beziehungsweise „Select to Speak“. Damit kann Text aus unterstützten Apps vorgelesen werden.

1. Öffnen Sie Einstellungen.
2. Gehen Sie zu Bedienungshilfen / Accessibility.
3. Öffnen Sie „Auswahl vorlesen“ / „Select to Speak“ und aktivieren Sie die Verknüpfung.
4. Öffnen Sie anschließend die PDF.
5. Starten Sie „Auswahl vorlesen“ über die Bedienungshilfe und wählen Sie den Text oder „Play“, um mehr Inhalt vorlesen zu lassen.

Wichtig: Diese Funktion kann nur Text vorlesen, den Android in der jeweiligen App tatsächlich erkennen und auswählen kann. Sie funktioniert deshalb nicht mit jeder PDF-App gleich gut.

Offizielle Hilfe: [Google – Select to Speak / Auswahl vorlesen](#)

5. iPhone und iPad: Bildschirminhalt sprechen

Apple-Geräte können Text auf dem Bildschirm auch ohne besondere PDF-App vorlesen. Dazu gibt es „Bildschirminhalt sprechen“ und „Auswahl sprechen“.

1. Öffnen Sie Einstellungen.
2. Gehen Sie zu Bedienungshilfen.
3. Öffnen Sie „Lesen & Sprechen“ beziehungsweise – je nach Systemversion – „Gesprochene Inhalte“.
4. Aktivieren Sie „Bildschirminhalt sprechen“ oder „Auswahl sprechen“.
5. Öffnen Sie die PDF. Für den gesamten Bildschirm streichen Sie mit zwei Fingern vom oberen Bildschirmrand nach unten. Für einzelne Textstellen markieren Sie den Text und wählen „Sprechen“.

Vorteile: Im Gerät eingebaut; Stimme und Sprechgeschwindigkeit lassen sich einstellen.

Nachteile: Die Qualität hängt auch hier davon ab, ob die PDF echten, gut strukturierten Text enthält.



Offizielle Hilfe: [Apple – Bildschirminhalt und Auswahl vorlesen](#)

6. ChatGPT und andere KI: Vorlesen plus Fragen stellen

KI ist besonders dann interessant, wenn Sie den Text nicht nur hören, sondern auch verstehen, erklären oder zusammenfassen lassen möchten. Das unterscheidet KI von einer klassischen Vorlesefunktion.

Mit ChatGPT

1. Laden Sie die PDF-Datei in einen Chat hoch. ChatGPT unterstützt unter anderem PDF- und Word-Dateien.
2. Bitten Sie ChatGPT zum Beispiel: „Fasse mir Kapitel 3 in einfacher Sprache zusammen.“
3. Sie können auch fragen: „Was bedeutet dieser Absatz?“ oder „Welche Zahlen sind hier wichtig?“
4. Mit der Sprachfunktion können Sie mit ChatGPT sprechen und die Antworten gesprochen hören. Je nach Konto und Sitzung können Anhänge auch im Zusammenhang mit einer Sprachunterhaltung verwendet werden.

Wichtig: KI ist nicht dasselbe wie ein PDF-Vorleser

Für ein langes Dokument, das Wort für Wort von Anfang bis Ende vorgelesen werden soll, sind Adobe Acrobat oder ein klassischer Vorlesedienst meist die bessere Wahl.

KI kann Inhalte zusammenfassen, erklären oder neu formulieren. Das ist nützlich, aber nicht immer wortgetreu.

Bei wichtigen Zahlen, Rechtsfragen oder aktuellen Informationen sollten Sie Aussagen der KI im Originaldokument oder in der Quelle prüfen.

Vorteile von KI: Sie können nachfragen, schwierige Begriffe erklären lassen, Zusammenfassungen bekommen und sich Antworten vorlesen lassen.

Nachteile von KI: Nicht für jedes lange Dokument als durchgehender Hörbuch-Ersatz geeignet. Antworten können kürzen oder umformulieren. Bei vertraulichen Unterlagen sollten Sie vorher prüfen, ob Sie die Datei bei einem KI-Dienst hochladen möchten.

Offizielle Hilfen: [OpenAI – Datei-Uploads in ChatGPT](#) | [OpenAI – ChatGPT Voice](#)

Andere KI-Systeme

Auch andere KI-Assistenten bieten Sprachfunktionen oder die Arbeit mit Dokumenten an. Die genaue Bedienung, mögliche Dateiformate, Kosten und



Nutzungsgrenzen unterscheiden sich jedoch. Prüfen Sie deshalb immer, ob der jeweilige Dienst PDF-Dateien unterstützt und ob er Antworten nur vorliest oder das Dokument selbst wortgetreu wiedergeben kann.

7. Wenn das Vorlesen nicht funktioniert

Die PDF ist vielleicht nur ein Bild

Manche PDF-Dateien bestehen aus eingescannten Seiten. Dann sieht der Text für uns wie normaler Text aus, technisch ist er aber nur ein Bild. Eine Vorlesefunktion kann ihn dann möglicherweise nicht erkennen.

Lösung: Die Datei benötigt eine Texterkennung. Diese Technik heißt OCR. Viele PDF-Programme können aus einem Scan wieder durchsuchbaren und vorlesbaren Text machen.

Die Reihenfolge klingt falsch

Bei mehrspaltigen Seiten, Tabellen oder schlecht strukturierten PDFs kann ein Vorleseprogramm Text in der falschen Reihenfolge lesen. Probieren Sie dann eine andere App oder eine andere Vorlesemethode. Bei Adobe kann auch eine gut strukturierte, barrierearme PDF die Leserichtung verbessern.

Die Stimme gefällt nicht

Bei vielen Programmen können Sie Stimme und Geschwindigkeit ändern. Eine etwas langsamere Geschwindigkeit ist bei langen Sachtexten oft angenehmer. Probieren Sie mehrere Stimmen aus, bevor Sie sich für eine entscheiden.

8. Unsere kurze Empfehlung

- Für eine lange PDF auf dem Smartphone oder Tablet: zuerst Adobe Acrobat ausprobieren.
- Für eine lange PDF am Windows-PC: Adobe Acrobat oder Microsoft Edge.
- Wenn keine App-eigene Vorlesefunktion vorhanden ist: Android „Auswahl vorlesen“ oder Apple „Bildschirminhalt sprechen“.
- Wenn Sie Fragen zum Inhalt haben oder eine einfache Erklärung möchten: ChatGPT oder eine andere KI mit Sprachfunktion.
- Wenn die PDF gar nicht vorgelesen werden kann: prüfen, ob es sich um einen Scan handelt und OCR nötig ist.

Ein Satz zum Merken

Zum Hören eines langen Dokuments ist ein PDF-Vorleser meist am besten. Zum Verstehen, Nachfragen und Zusammenfassen ist KI meist stärker.



Hinweis zur Aktualität: Programme und Apps ändern ihre Menüs regelmäßig. Diese Anleitung beschreibt den Stand vom 29. August 2026. Wenn eine Schaltfläche anders aussieht, suchen Sie nach den Begriffen „Vorlesen“, „Read aloud“ oder „Read Out Loud“.

Mit freundlichen Grüßen

Michael B. Barnes

Michael B. Barnes

Impressum / Kontakt:

Michael B. Barnes

Hengeloer Str.1

49565 Bramsche

 E-Mail: info@klartext-info.online

Rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument ist Teil des privaten Informations- und Aufklärungsprojekts **KLARTEXT** von Michael B. Barnes.

Der Bericht dient ausschließlich der Information sowie der öffentlichen Meinungs- und Diskussionsbildung. Er enthält eine Kombination aus dokumentierten Tatsachen, öffentlich zugänglichen Quellen, rechtlichen Einordnungen sowie persönlichen Bewertungen, Schlussfolgerungen, Vermutungen und Hypothesen des Autors. Diese sind entsprechend im Gesamtzusammenhang des jeweiligen Dossiers zu verstehen.

Alle Inhalte wurden nach bestem Wissen und Gewissen auf Grundlage der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren Informationen erstellt. Trotz sorgfältiger Recherche kann keine Gewähr für Vollständigkeit, Aktualität oder die fortdauernde Richtigkeit sämtlicher Angaben übernommen werden. Neue Erkenntnisse oder spätere Entwicklungen können eine Überarbeitung oder Neubewertung einzelner Inhalte erforderlich machen.



Eine unveränderte Weitergabe des vollständigen Dokuments über den offiziellen Veröffentlichungsweg ist ausdrücklich erwünscht. Veränderungen, Kürzungen, aus dem Zusammenhang gerissene Zitate oder Bearbeitungen, die den Sinn oder die Aussage des Dokuments verfälschen, sind ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

Stand der Quellen und Rechtslage: Veröffentlichungsdatum des jeweiligen Dossiers.

Version: 1.0

© Michael B. Barnes – Alle Rechte vorbehalten.

Impressum:

<https://www.klartext-info.online/impressum/>

Zur Klartext-Info-Website

QR-Code



Weitere Beiträge, Aktualisierungen und Quellen:

www.klartext-info.online

Michael B. Barnes

Stand: 29.08.2026

